

Germany-Bonn: Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

OJ S 98/2016 24/05/2016

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Postal address: Deichmanns Aue 29

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53179

Country: Germany

Contact person: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

E-mail: martina.mahder@ble.de

Internet address(es):

Main address: www.ble.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.ble.de/zv>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Landwirtschaft und Ernährung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Informationsveranstaltungen zum Thema Ökologischer Landbau.

II.1.2. Main CPV code

77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Durchführung von Informationsveranstaltungen zum ökologischen Landbau für Fachberaterinnen und Fachberater für ökologisch wirtschaftende landwirtschaftliche Betriebe (Los 1) bzw. für Landwirtinnen und Landwirte die ihre Betriebe ökologisch bewirtschaften oder deren Betriebe sich in der Umstellung befinden (Los 2).

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Fachberater

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bundesweit und beim Auftraggeber Bonn.

II.2.4. Description of the procurement

Los 1 (Fachberater)

Organisation, Durchführung und Nachbereitung von achtzig bis neunzig (80 – 90)

Veranstaltungstagen für Fachberater und Fachberaterinnen des ökologischen Landbaus in

Form von Workshops, Schulungen und Fachveranstaltungen. Die Schulungen/Workshops

/Fachveranstaltungen müssen ein- bis dreitägig (je nach Bedarf) angeboten und durchgeführt werden.

Bei der Konzeption der Schulungen/Workshops/Fachveranstaltungen ist Folgendes zu berücksichtigen:

Zielgruppe sind die Fachberater und Fachberaterinnen im ökologischen Landbau.

Es sind daher Schulungen, Workshops und Fachveranstaltungen für Fachberater und Fachberaterinnen des ökologischen Landbaus durchzuführen.

An den Workshops, Schulungen und Fachveranstaltungen können auch Berater und Beraterinnen konventionell wirtschaftender Betriebe teilnehmen.

Insgesamt sind achtzig bis neunzig (80 – 90) Veranstaltungstage anzubieten, ein

Veranstaltungstag ist mit acht (8) Zeitstunden zu kalkulieren; die Teilung eines

Veranstaltungstages in zwei Halbtagesveranstaltungen ist möglich. Rechnerisch bleiben es achtzig bis neunzig (80 – 90) volle Tage.

Es müssen Workshops bzw. Fachveranstaltungen zu folgenden Themenbereichen angeboten werden:

Schweinehaltung,

Rinder- und Milchviehhaltung,

Schaf- und Ziegenhaltung,

Geflügelhaltung,

Pflanzenbau,

Grünland,

Gartenbau (Obst und Gemüse),

Weinbau,
Betriebswirtschaft,
Naturschutz,
Imkerei.

Die Workshops bzw. Fachveranstaltungen sind gesondert für die einzelnen Fachbereiche anzubieten und umzusetzen.

Die Workshops bzw. Fachveranstaltungen müssen zum einen der Vermittlung und der Diskussion aktueller praxisorientierter Ergebnisse aus Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie aus Versuchsanstellungen dienen; darüber hinaus muss ein Austausch über Praxiserfahrungen der Berater ermöglicht werden.

Weiterhin sind Schulungen für folgende Themen anzubieten:

Moderation,
Gruppenberatung,
Team- und Netzbildung.

Wie wird Beratung für den Landwirten attraktiv, wann nutzt er dieses Angebot?
Hofnachfolge.

Für den fixen Leistungszeitraum ist ein Angebotskonzept für achtzig bis neunzig (80 – 90) Veranstaltungstage (ein- bis dreitägig, je nach Bedarf) mit dem Angebot vorzulegen.

Für den Optionszeitraum ist ein gesondertes Angebotskonzept für dreißig bis vierzig (30 – 40) Veranstaltungstage (ein- bis dreitägig, je nach Bedarf) mit dem Angebot vorzulegen.

Budget.

Zur Realisierung der Leistungen stehen während des fixen Vertragszeitraums maximal folgende Budgets zur Verfügung:

Vertragsschluss – 31.12.2016: max. 95.200 Euro

1.1.2017 – 31.12.2017: max. 190 400 EUR,

1.1.2018 – 31.12.2018: max. 190 400 EUR,

1.1.2019 – 31.7.2019: max. 95 200 EUR.

Im Optionszeitraum stehen folgende Budgets zur Verfügung:

1.8.2019 – 31.12.2019: max. 95 200 EUR,

1.1.2020 – 31.7.2020: max. 95 200 EUR.

In Absprache und mit Zustimmung des Auftraggebers können nicht ausgegebene Gelder der jeweiligen Jahresbudgets in das bzw. die folgende(n) Jahr(e) übertragen werden. Die maximal zur Verfügung stehende Gesamtsumme für die Vertragslaufzeit erhöht sich dadurch nicht. Das Gleiche gilt auch für den Optionszeitraum.

Diese Angaben verstehen sich inklusive Umsatzsteuer und ggf. erforderlicher Fremdleistungen.

Hinweis: Bei den genannten Budgets handelt es sich nicht um garantierte Auftragsvolumina.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2016 End: 31/07/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Einmalig um 12 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der unter II.2.6) genannte Schätzwert wurde aus technischen Gründen benannt und weist nicht den tatsächlichen Schätzwertes des Auftrages aus.

II.2. Description

II.2.1. Title

Landwirte
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Bundesweit und beim Auftraggeber in Bonn.

II.2.4. Description of the procurement

Los 2 (Landwirte)

Organisation, Durchführung und Nachbereitung von fünfzig bis sechzig (50 – 60) Fachveranstaltungstagen in Form von Spezialseminaren für die Hauptzielgruppe „ökologisch wirtschaftende Betriebe“ zu fachlich vertiefenden Themen des ökologischen Landbaus (inklusive Sonderkulturen), wie z. B. Schweinehaltung, Rinder- und Milchviehhaltung, Geflügelhaltung, Schafhaltung, Ziegenhaltung, Aquakultur, Pflanzenbau/Ackerbau, Gemüsebau (Freiland und Gewächshaus), Obstbau (Kernobst und Beerenobst), Weinbau, Vermarktung und Betriebswirtschaft.

An den Fachveranstaltungen können auch Berater und Beraterinnen sowie Landwirte und Landwirtinnen konventionell wirtschaftender Betriebe teilnehmen. Die Fachveranstaltungen müssen als Halb- oder Ganztagesveranstaltung (je nach Bedarf) angeboten und durchgeführt werden.

Bei der Konzeption der Fachveranstaltungen ist weiterhin folgendes zu berücksichtigen: Insgesamt sind fünfzig bis sechzig (50 – 60) Fachveranstaltungstage anzubieten und umzusetzen. Ein Fachveranstaltungstag ist mit acht (8) Zeitstunden zu kalkulieren. Die Teilung einer Tagesveranstaltung in zwei Halbtagesveranstaltungen ist möglich. Rechnerisch bleiben es fünfzig bis sechzig (50 – 60) volle Tage.

Für den fixen Leistungszeitraum ist ein Angebotskonzept für fünfzig bis sechzig (50 – 60) volle Veranstaltungstage (halbtägig oder ganztägig, je nach Bedarf) mit dem Angebot vorzulegen.

Für den Optionszeitraum ist ein gesondertes Angebotskonzept für zwanzig bis dreißig (20 – 30) volle Veranstaltungstage (halbtägig oder ganztägig, je nach Bedarf) mit dem Angebot vorzulegen.

Budget

Zur Realisierung der Leistungen stehen während des fixen Vertragszeitraums maximal folgende Budgets zur Verfügung:

Vertragsschluss – 31.12.2016: max. 41 650 EUR,

1.1.2017 – 31.12.2017: max. 83 300 EUR,

1.1.2018 – 31.12.2018: max. 83 300 EUR,

1.1.2019 – 31.7.2019: max. 41 650 EUR.

Im Optionszeitraum stehen folgende Budgets zur Verfügung:

1.8.2019 – 31.12.2019: max. 41 650 EUR,

1.1.2020 – 31.7.2020: max. 41 650 EUR.

In Absprache und mit Zustimmung des Auftraggebers können nicht ausgegebene Gelder der jeweiligen Jahresbudgets in das bzw. die folgende(n) Jahr(e) übertragen werden. Die maximal zur Verfügung stehende Gesamtsumme für die Vertragslaufzeit erhöht sich dadurch nicht. Das Gleiche gilt auch für den Optionszeitraum.

Diese Angaben verstehen sich inklusive Umsatzsteuer und ggf. erforderlicher Fremdleistungen.

Hinweis: Bei den genannten Budgets handelt es sich nicht um garantierte Auftragsvolumina.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2016 End: 31/07/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Einmalige Verlängerung um 12 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der unter II.2.6) genannte Schätzwert wurde aus technischen Gründen benannt und weist nicht den tatsächlichen Schätzwertes des Auftrages aus.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

— Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB (siehe Vergabeunterlagen):

Der Bieter hat seine Zuverlässigkeit nachzuweisen. Hierzu ist mit dem Angebot eine ausgefüllte und eigenhändig unterschriebene Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB vorzulegen, die u.a. beinhaltet, dass der Bieter sich nicht in einem Insolvenz- oder

vergleichbaren gesetzlichen Verfahren befindet und seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.

— Eigenerklärung zu § 19 MiLoG (siehe Vergabeunterlagen):

Der Bieter hat mit dem Angebot eine eigenhändig unterschriebene Eigenerklärung zu § 19 MiLoG vorzulegen.

— Eigenerklärung zu § 21 AEntG (siehe Vergabeunterlagen):

Der Bieter hat mit dem Angebot eine eigenhändig unterschriebene Eigenerklärung zu § 21 AEntG vorzulegen.

— Eigenerklärung zur Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) (siehe Vergabeunterlagen):

Der Bieter hat mit dem Angebot eine ausgefüllte und eigenhändig unterschriebene Eigenerklärung zur Einhaltung des BDSG vorzulegen. Im Rahmen der Eignungsprüfung wird u. a. festgestellt, ob die vom Bieter genannten Maßnahmen ausreichend i. S. d. § 9 BDSG sind.

— Kenntnisse und Erfahrungen:

Der Bieter hat durch geeignete Unterlagen mindestens folgende Kenntnisse und Erfahrungen zu belegen:

Los 1: Fachberater:

Fundierte Kenntnisse im Bereich ökologischer Landbau (ein Nachweis) und mindestens fünf Jahre Zusammenarbeit mit Fachberatern des ökologischen Landbaus (inklusive Gartenbau, Tierhaltung, Landtechnik, etc.) (ein Nachweis). Kommunikative Fähigkeiten im (öko-) landwirtschaftlichen Umfeld (ein Nachweis)

Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung des jeweiligen Referenten für die geforderte Schulung (ein Nachweis).

Mindestens 5 Jahre Arbeitserfahrung in der Organisation und Durchführung von Seminaren und Fortbildungen für Fachberater des ökologischen Landbaus (ein Nachweis).

Los 2: Landwirte:

Fundierte Kenntnisse im Bereich ökologischer Landbau (ein Nachweis) und mindestens 5 Jahre Zusammenarbeit mit Fachberatern des ökologischen Landbaus (inklusive Gartenbau, Tierhaltung, Landtechnik, etc.) (ein Nachweis).

Mindestens 5 Jahre Arbeitserfahrung in der Zusammenarbeit mit Ökolandwirten (ein Nachweis).

Mindestens 5 Jahre Arbeitserfahrung in der Organisation und Durchführung von Seminaren für Ökolandwirte (ein Nachweis).

Die vorstehend geforderten Kenntnisse und Erfahrungen je Los sind durch entsprechende Unterlagen bzw. Referenzen/Angaben (bspw. über bereits erfolgreich durchgeführte ähnliche Projekte oder Tätigkeiten) zu belegen. Hierzu sind mindestens entsprechende, aussagekräftige Eigenerklärungen des Bieters vorzulegen. Es genügt jeweils ein entsprechender Nachweis.

— Auszug aus dem Gewerbezentralregister:

Ab einem Auftragswert von 30 000 EUR wird die ZV-BMEL beim Bundesamt für Justiz von Amts wegen einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (gemäß § 150a Abs. 1 Nr. 4 GewO) anfordern und bei der Eignung entsprechend bewerten. Diese Anforderung erfolgt nur, sofern der Bieter für eine Zuschlagserteilung in Betracht kommt.

Es ist freigestellt, einen aktuellen Auszug (nicht älter als 6 Monate) bereits mit Angebotsabgabe vorzulegen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/06/2016 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 12/08/2016

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 24/06/2016 Local time: 12:00

Place:

Bonn.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

a) Form der Angebote: schriftlich auf dem Postweg oder persönliche Abgabe. Fernschriftliche (Fax) oder

elektronische Angebote sind nicht zugelassen.

b) Der Angebotsvordruck (siehe Vergabeunterlagen) ist vollständig und zweifelsfrei ausgefüllt sowie

eigenhändig unterschrieben einzureichen.

c) Die Vergabeunterlagen werden auf www.ble.de/zv unterhalb der dortigen Bekanntmachung zum Download

bereitgestellt. Nur auf ausdrücklichen Wunsch hin, werden die Unterlagen in Papierform versandt. Bereitstellung und ggf. Übersendung der Vergabeunterlagen sind kostenlos.

d) Fragen sind schriftlich, per E-Mail oder Fax ausschließlich an die unter Anhang I.3 benannte Kontaktperson

zu richten. Eventuelle Fragen sowie deren Beantwortung und ggf. ergänzende Dokumente werden allen

potenziellen Bietern ausschließlich auf www.ble.de/zv unterhalb dieser Bekanntmachung zur Verfügung gestellt

und sind bei der Erstellung des Angebotes zu beachten. Um etwaige Fragen zum Vergabeverfahren oder der

zu erbringenden Leistung umfänglich beantworten zu können, wird darum gebeten, die Vergabeunterlagen und

ggf. weitere Auskünfte rechtzeitig, also mindestens sieben Tage vor Ablauf der Angebotsfrist, anzufordern.

e) Bietergemeinschaften

Im Angebot sind jeweils die Mitglieder sowie eines der Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu benennen (§ 53 Abs. 9 VgV). Der bevollmächtigte Vertreter hat das Angebot eigenhändig zu unterschreiben. Eine Darlegung der einzelnen Zuständigkeiten ist dem Angebot beizufügen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft verpflichten sich für alle im Zusammenhang mit dem Vertrag entstehenden Verbindlichkeiten zur gesamtschuldnerischen Haftung.

Die Eigenerklärungen zu §§ 123, 124 GWB, § 19 MiLoG, § 21 AEntG und Einerklärung zur Einhaltung des Datenschutzes (Anlagen 4 bis 7) sind von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft abzugeben. Sonstige Eignungsnachweise (vgl. Punkt 3.1) sind mindestens von demjenigen Mitglied zu erbringen, das die betreffende (Teil-) Leistung ausführen soll.

Sofern beabsichtigt ist, eine Bietergemeinschaft zu bilden, ist das Formular „Erklärung zur Gründung einer Bietergemeinschaft“ auf www.ble.de/zy vollständig auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Die nachträgliche Bildung einer Bietergemeinschaft oder Veränderung ihrer Zusammensetzung wird nicht zugelassen

f) Die gesamte Korrespondenz ist in deutscher Sprache abzufassen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes (Bundeskartellamt)

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Behauptete Verstöße gegen Vergabebestimmungen, die bereits aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar

sind, sind spätestens bis zum Schlusstermin für den Eingang der Angebote gegenüber der Bundesanstalt für

Landwirtschaft und Ernährung (BLE) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 3 GWB). Sollte ein Nachprüfungsantrag

gestellt werden, muss dieser Antrag gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen

nach Eingang der Mitteilung der BLE, dass diese der Rüge nicht abhelfen wird, bei der Vergabekammer des

Bundes im Bundeskartellamt eingereicht werden.

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/05/2016